

JENS DROLSHAMMER

Internationalisierung der
Rechtsausbildung und Forschung -
eine Agenda für die interdisziplinär
ausgerichtete Ausbildung zum in
Wirtschaft und Management tätigen
International Lawyer

Helbing & Lichtenhahn
Basel • Genf • München

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....;	1
2	Neue Herausforderungen für die Rechtswissenschaft und für die Rechtspraxis im Zusammenhang mit der zunehmenden Verflechtung der Weltwirtschaft.....	13
2.1	Die Internationalisierung des Rechts und die Auswirkungen auf die Tätigkeit des Juristen in der <i>International Practice of Law</i>	17
2.1.1	Die Veränderungen und das Wachstum der <i>International Practice of Law</i>	17
2.1.2	Die Veränderungen der Beziehungen der <i>International Practice of Law</i> zum Management.....	26
2.1.3	Die Hauptelemente des Wandels der <i>International Practice of Law</i>	29
2.2	Die Rolle der Tendenz einer Amerikanisierung der Rechtsordnung, Rechtsberufe und Rechtsausbildung im Bereich der <i>International Practice of Law</i>	33
2.2.1	Elemente des beschleunigten Wandels - von der Pax Americanazur <i>Lex Americana</i> ?.....	38
2.2.1.1	<i>Thesen zur Befassung</i>	48
2.2.1.2	<i>Mögliche Zwecke der Befassung</i>	54
2.2.2	Anregungen zur Bildung einer Strategie für einen neuen Umgang mit amerikanischer Rechtskultur.....	58
2.2.2.1	<i>Elemente für eine Umgangsstrategie im Bereich der Ausbildung und Forschung</i>	59
2.2.2.2	<i>Elemente für eine Umgangsstrategie im Bereich der Rechtspolitik</i>	65
2.2.2.3	<i>Elemente einer Umgangsstrategie im Bereich Berufe und Berufsorganisationen</i>	69
2.2.2.4	<i>Elemente einer Umgangsstrategie im Bereich der Informationspolitik und die Kommunikation</i>	73

3	Leitlinien und Thesen für eine Neuausrichtung der Ausbildung eines International Lawyer.....	77
3.1	Die neuen Anforderungen an den International Lawyer und dessen Ausbildung heute - aus internationaler und aus schweizerischer Perspektive.....	77
3.1.1	Rollen und Herausforderungen des International Lawyers in der International Practice ofLaw.....	77
3.1.2	Was soll ein International Lawyer in der International Practice of Law wissen und können?.....	81
3.1.3	Die Ausbildung zum International Lawyer für die International Practice ofLaw heute- im Ausland.....	84
3.1.4	Die Ausbildung zum International Lawyer für die International Practice of Law heute - in der Schweiz.....	94
3.1.4.1	<i>Stillstand? - ein Blick in die Vergangenheit.....</i>	94
3.1.4.2	<i>Wandel und Aufbruch? — ein Blick in die Zukunft.....</i>	104
3.1.4.2.1	<i>Wieder zufriedene Schweizer? — relevant für die International Practice ofLaw?.....</i>	104
3.1.4.2.2	<i>Stille Revolution der Schweizer Universitäten? — relevant für die International Practice ofLaw?.....</i>	109
3.1.4.2.3	<i>Ist der Stand der Reformtätigkeiten an schweizerischen Rechtsfakultäten relevant für die International Practice ofLaw?.....</i>	112
3.2	Die Methodik für eine Neuausrichtung der Ausbildung zum International Lawyer: Leitlinien und Thesen für einen Approach.....	130
3.2.1	Thesen zur Festlegung der methodischen Voraussetzungen einer Neuausrichtung der Rechtsausbildung.....	131
3.2.1.1	<i>Vision, Leitbild, Strategie.....</i>	131
3.2.1.2	<i>Verfahren.....</i>	138
3.2.1.3	<i>Umfeldanalyse.....</i>	142
3.2.1.4	<i>Leitlinien für die Neuausrichtung.....</i>	144
3.2.2	Thesen zur Festlegung der Ausbildungsziele und Ausbildungsmethoden bei einer Neuausrichtung.....	146

3.2.3	Thesen zur Festlegung eines Approach für eine integrative, interdisziplinäre und internationale Neuausrichtung - Grobentschluss.....!	155
3.3	Inhalt und Methode einer Neuausrichtung der Ausbildung zum International Lawyer: Bausteine.....	159
3.3.1	Bausteine für die Rahmenbedingungen auf der Stufe Universität.....	159
3.3.2	Bausteine für die Studiengestaltung der Ausbildung zum International Lawyer als ergänzendes Querschnittprogramm - The International Lawyer's Passport als Zertifikat (Variante Mini).....	170
3.3.2.1	<i>Ziel</i>	172
3.3.2.2	<i>Aufbau</i>!	173
3.3.2.3	<i>Einführungsstufe (erstes Jahr)</i>	176
3.3.2.4	<i>Vertiefungsstufe (zweites bis viertes Jahr)</i> ;	178
3.3.2.5	<i>Voraussetzungen und Massnahmen auf der Universitätsstufe</i>	182
3.3.3	Bausteine für die Studiengestaltung der Ausbildung zum International Lawyer - Der Master of International Law als Studienabschluss (Variante Maxi).....	185
3.3.3.1	<i>Leitlinien und Thesen</i>	189
3.3.3.2	<i>Gestaltungselemente und Gestaltungsbereiche</i>	192
3.3.3.3	<i>Grundausrüstung einer Studiengestaltung — Essentials</i>	193
3.3.3.4	<i>Grundausrüstung einer Studiengestaltung - International Lawyer's Passport</i>	196
3.3.3.5	<i>Studiengerechter Universitätsbetrieb</i>	198
3.3.3.6	<i>Studiengerechte Didaktik</i>	199
3.3.3.7	<i>Studiengerechter Einsatz von Informationstechnologien</i>	202
3.3.4	Mögliche Auswirkungen einer Neuausrichtung der Ausbildung im erweiterten Netzwerk der Ausbildungsakteure auf die Ausbildung zu einem International Lawyer an der Universität.....	208

4	Leitlinien und Thesen für eine Neuausrichtung der Forschung im Tätigkeitsbereich eines International Lawyer	
51	- Beispiele von Forschungsfeldern im Bereich Recht und Management.....	211
4.1	Die Integration des Rechts in die Lehre der Unternehmensstrategie.....	215
4.2	Die Beurteilung der rechtlichen Bedingungen und der rechtlichen Folgen von Managementmethoden.....	222
4.3	Die Integration von Rechts- und Managementlehre im Bereich der Professional Service Firms.....	224
4.4	Die Integration des Rechts als strategischer Erfolgsfaktor der Wettbewerbsfähigkeit eines Landes.....	228
4.5	Das interdisziplinäre Zusammenwirken von Recht und Ökonomie bei der Gestaltung, der Anwendung und der Revision von wirtschaftsrechtlichen Erlassen.....	232
4.6	Die Integration des Rechts in ein Unternehmensmodell der Betriebswirtschaftslehre.....	240
4.7	Die Weiterentwicklung der Lehre der Rechtsgeschäftsplanung und -gestaltung auf der Grundlage der transaktionalen Lehrmethode - als Vorbereitung auf die neue Berufssituation eines International Lawyer.....	243
4.8	Die Konzeptualisierung des International Lawyers als Schlüsselakteur der Verrechtlichung der Globalisierung - mittels der Methode der «situationality analysis».....	250
5	Die Internationalisierung der Rechtsausbildung und Forschung zum International Lawyer und International Manager - von knowledge zu activity: eine "Kür" für wenige oder eine "Pflicht" für immer mehr?.....	261